

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

6 (6.1.1904) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 6. Drittes Blatt.

Mittwoch, den 6. Januar

1904.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 317. IV. Die Prüfung der bürgermeisteramtlichen Polizeistrafttabellen und der Schulversäumnislisten betreffend.

An sämtliche Bürgermeisterämter des Landbezirks.

Die Feld- und Ortspolizeistrafttabellen sowie die Volks- und Fortbildungsschulversäumnislisten vom Jahre 1903 sind umgehend vorzulegen.

Karlsruhe, den 4. Januar 1904.

Großh. Bezirksamt.

Notz

Mucke.

Bekanntmachung.

Für die hiesigen Armen sind folgende Geschenke eingegangen: von Herrn Privatier Heinrich Bauer 20 M., von A. C. 5 M., von Herrn Jean Eitelmann Sachverständigen-Gebühr 10 M., von Herrn Friedr. Schmitt Zeugengebühr 60 F., von Herrn Emil Guichardaz Zeugengebühr 2 M., ferner für Enthebung von Neujahrsgratulationen von Herrn Geh. Hofrat Meidinger und Frau 3 M., von Herrn Ludwig Elssasser 2 M., wofür wir unsern verbindlichsten Dank hiermit öffentlich aussprechen.

Karlsruhe, den 5. Januar 1904.

Armenrat.

Kraemer.

Wagner.

Bekanntmachung.

Ortskrankenkasse der Handlungsgehilfen.

Die Beiträge der Kranken- und Invalidenversicherung für das IV. Quartal 1903 sind bei der Kasse (Rathaus, Zimmer Nr. 82) vom

6. bis einschl. 9. Januar

einzu zahlen.

Nach dieser Zeit werden die noch nicht bezahlten Beiträge gemäß § 30 des Statuts durch den Kassenboten gegen eine Gebühr von 10 Pfg. erhoben.

Karlsruhe, den 5. Januar 1904.

Verwaltungs-Direktion.

21.

Städt. Armenpfundnerhaus. Dankfagung.

Als Weihnachtsgaben für die Pfundner und unterstandlosen Kinder sind eingegangen: von Hrn. Karlstr. Brauereiges. vorm. R. Schrenpp 20 M., Hrn. Emil Gerber 20 M., u. Leop. Weiß 20 M., Firma F. Wolff & Sohn hier 90 St. Toiletteseife, Hrn. Karl Büchle eine Anzahl Stoffreste, Fr. J. Schuhmacher 6 St. gestr. wollene Knabenmützen u. 3 Puppen, Hrn. Gerhard Lape 6 Paar wollene Männerstrümpfe, A. 15 M., Hrn. Forstmeister a. D. Ad. Schmidt hier 3 M., Ung. in Briefmarken 60 F., verehrl. Brauereigesellschaften vorm. Stef. Moninger 25 M. u. vorm. G. Sinner in Grünwinkel 100 M., Firma Geschw. Knopf hier eine Anzahl Kinderkleidchen, Schürzen, Jäckchen u. Spielzeug, Fr. Xylograph Geiger Spielzeug, Frn. Wwe. Wagner u. Wwe. Kohl größere Anzahl Spielzeuge, Hrn. Kaufmann Freiheit 1 Paar Kinderstühle, Fr. Dr. Hofmann größere Anzahl Spielzeuge, Fr. Blednermeister Schlachter eine Anzahl Zeitschriften, Firma Christian Dertel 20 m Wollstoff, Firma Ebersberger & Rees 80 St. Pfeffermünz-döschen, 40 Päckchen Hustenbonbons, Anzahl Schokoladecigarren, Hrn. Brauereibes. Kommerzienr. Höpfer 20 M., Hrn. Dr. F. Heinsheimer 5 M., Hrn. Rechtsanwalt und Stadtrat Dr. Binz 10 M., J. Kr. 10 M., H. Lisch, Kaufmann 6 St. Krawatten, 2 Paar Männerunterhosen, 2 gestricke Männerjaden, 2 Unter-röcke, 2 Schürzen, 6 Kinderjaden, 1 Mädchen- und 1 Knaben-Bluse, 3 gestr. Kinderröckchen u. eine Anzahl Männer-Hemdentragen, Hrn. Brauereibes. Kammerer 10 M., M. W. R. 5 M., Hrn. Kfm. Zwickel 5 Paar Kinderschuhe, 1 Paar Frauenschuhe, Ung. getrag. Weiszeug, Hrn. Kfm. Huber in Knielingen eine Anzahl Stoffreste, 4 wollene Kinderhauben, 1 Schürze, Fr. Müller 3 Paar Stauder, Schälchen u. 2 Päckchen Tabak, A. 3 M., A. M. 5 M., Fr. Winter 10 M., Hrn. L. Brombacher, Priv. 5 M., Fr. Ady 3 Paar Socken, 4 St. Spielzeug, Hrn. Seifenfabrik Appeneller 2 Pakete Baumlichter, 3 Schwämme u. 1 Paket Toilette-seife, G. M. 2 gestricke Kindermittel und 1 Paar Kinderstrümpfe, Fr. Xylogr. Geiger 2 M., R. K. 11 M., Hrn. Dr. Hoffmann 10 M., Hrn. Seminarlehrer Emel 5 M., Fr. Feuerwehrkommandant Schlachter 5 M., Hrn. Karl Baumann 10 Pfd. Kaffee, Fr. Dr. Glinger 3 Paar wollene Kinderstrümpfe und eine Anzahl getragene Kinderkleider, Hrn. C. A. Zeimer son. 6 Knabenmützen, Krawatten und Hemdentragen, Hrn. Malermstr. Oberle 3 M., Freifr. von Dusch Wwe. 5 M., Ung. 3 M., Fr. Baumstr. R. Augenstein Wwe. 1 Faß mit 51 Liter Wein, Hrn. Malermstr. Karl Wagner Gratisantrieb versch. Gegenstände, Herren Glitum & Baer 100 St. Tütenjade, Hrn. Bäckermstr. Klump 80 St. Lebkuchen, Firma L. Brombacher & Cie. Nachf. 5 M., R. F. 3 M., Hrn. Dr. Latemeyer 10 M., Hrn. Jul. Höck, Weinhandlg. 12 Flaschen Wein und 2 Kalender, Hrn. Fris Leppert 2 Päck Nüsse, 1 Paq Orangen, 1 Ring Feigen u. 1 Paq Lebkuchen, Hrn. Karl Roth 5 Pfd. Zwetschen, 5 Pfd. Gerste, 5 Pfd. Reis, 5 Pfd. Linsen, 5 Pfd. Erbsen, 5 Pfd. Grieß, Fr. Prof. Keller 5 Kinderkleidern, Fr. Löhlein 3 gestricke Unterröckchen u. 1 Kittel, Fr. Oberbürger-meister Lauter 2 Mädchenhemden, 2 Nachjaden, 2 Paar wollene Strümpfe, L. C. in Briefmarken 2 M., Fr. Ady 3 M., C. M. 3 M., R. Emil Kupp 1 gestricke Kinderkleidchen, Fr. Lina Kattenbach 1 Kinderkleidchen, Hrn. Bäckermstr. Böß 2 Paq Springerten, Hrn. Mehgermstr. Richheimer eine Partie getragene Kleider, Fr. Franz Schuhmacher Wwe. 4 St. Spielzeug, Grz. Fr. Gräfin v. Andlaw 100 St. Brezeln, Hrn. Insp. J. Sch. 1 Fäßchen Wein, Hrn. Glajermstr. Schmidt 2 eingerahnte Bilder, Fr. Paul Ziegler Ww. 10 Pfd. Dampfsäfel, 5 Pfd. Zwetschen, 1 Paq Orangen u. Zitronen, Hrn. Apotheker Bayer 3 M., Fr. J. Wunder 3 M.; für die Schwefeln des Hauses: von verehrl. Karlstr. Brauereiges. R. Schrenpp 25 Fl. Exportbier u. Hrn. Brauereibes. Kommerzienrat Höpfer 25 Fl. desgl.; ferner im Laufe des Jahres verehrl. Kontor des Karlstr. Tagblattes, Nachlaß einer Rechnung, Hrn. Gerh. Lape 1 Sportwagen und versch. getr. Kinderkleider, Hrn. F. Wilhelm Doering versch. Kinderstoffsachen, Fr. Abegg für die Kinder 10 M., Hrn. Prof. Großmann getr. Herrenkleider, Fr. Greiler, alten Post 1 vollständigen Konfirman-dinnenanzug, Fr. Daumüller versch. Kinderkleider, Fr. Schmidt 1 getragenes Kleid u. 1 Unterröck. Am Namen der Beschenkten wird hiernit allen den freundlichen Gebern ganz besonderer und freundlichster Dank hiermit ausgesprochen.

Die Inspektion.

Bekanntmachung.

Wir versteigern am **Donnerstag, den 7. Januar**, nachmittags 2 Uhr, im Hofe des städt. Armen-pfundnerhauses Bähringerstraße 4 hier den Nachlaß verstorbener Armer, bestehend in 3 vollständigen

Betten, Kleiderschränken, Tischen, Stühlen, Kommoden, Nachttischen, Kleidern, 4 goldenen Ringen, 4 goldenen Broschen, 2 Paar goldenen Ohrringen, 1 Korallenhalsband, 1 Haarfette, 1 Granatbrotsche usw. öffentlich gegen Barzahlung.

Der Armenrat.

Wohnungen zu vermieten.

21. **Amalienstraße 37** ist im 1. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör an eine ruhige Familie sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Möbelladen daselbst.

* **Mugartenstraße 31** ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten.

21. **Blumenstraße 7** ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* 31. **Durlacher Allee 42**, in besserem Hause, sind der 2. und 3. Stock von je 5 geräumigen freundl. Zimmern, Badezimmer, Veranda, Erker, Balkon u. reichlichem Zugehör auf **1. April 1904** zu vermieten.

* 31. **Goethestraße 37** ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Wasserlosetts nebst reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— **Kaiserstraße 36 a** ist eine Wohnung mit Balkon im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Mansarde, auf 1. April billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* 21. **Kaiserstraße 114**, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 5-6 Zimmern samt Zugehör an eine ruhige Familie per 1. April d. J. zu vermieten. Einzu sehen von 11 bis 3 Uhr. Näheres daselbst.

61. **Kaiserstraße 121** ist im Seitenbau auf 1. April eine schöne, helle Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten.

— **Klauprechtstraße** ist eine Wohnung im Seitenbau von zwei Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Koonstraße 7 im Laden.

— **Klauprechtstraße 31** ist der 1. Stock mit 4 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Winterstraße 16, 2. Stock.

* 21. **Kriegstraße 180** ist im 5. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör an ruhige Leute per 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* 21. **Kurvenstraße 2** ist eine der Neuzeit entsprechende freundliche Wohnung von 4 schönen, geräumigen Zimmern im 4. Stock auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* **Kurvenstraße 27**, gegenüber dem Sonntagplatz, ist eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

31. **Leopoldstraße 11** ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern nebst Zugehör auf 1. März oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

* **Leffingstraße 50** ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller a f 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* **Luifenstraße 57**, Ecke Marienstraße, ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, ohne Vis-a-vis, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— **Markgrafenstraße 36** ist im 3. Stock des Hinterhauses eine schöne, helle Wohnung von drei Zimmern und Küche, Keller, Holzplatz auf 1. April zu vermieten; ebendasselbe ist im 4. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller und Holzplatz auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Markgrafenstraße 36 im Laden.

6.1. Rintheimerstraße 30 ist die Parterrewohnung rechts vom Eingang, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, sowie Anteil an der Waschküche, dem Trockenspeicher und dem Garten, auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder Kronenstraße 36 auf dem Bureau.

6.1. Rintheimerstraße 32 ist die Mansardenwohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres auf dem Lagerplatz daselbst oder Kronenstraße 36 auf dem Bureau.

***2.1. Rudolfstraße 2, 2. Stock**, ist eine freundliche 3 Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*** Schützenstraße 91** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

***2.1. Sofienstraße 128** ist der 2. Stock mit 6 Zimmern nebst reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

*** Viktoriastraße 22** ist eine Mansardenwohnung, bestehend in einem großen Zimmer, Küche und sonstigem Zubehör, an kinderlose Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. St. das.

***2.1. Winterstraße 38** ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute zu vermieten. Näheres parterre.

— **Bähringerstraße 8** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller etc., per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Eine schöne Wohnung im Vorderhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 62 im Laden. Anzusehen nachmittags von 1 Uhr ab.

***2.1. Eine schöne, gesunde 2 Zimmerwohnung** und Küche mit oder ohne Mansarde, nach der Straße gehend, ist auf 1. April zu vermieten: Sofienstr. 83. Näheres parterre.

* Auf 1. April 1904 ist **Serrenstraße 15, 2. Stock**, eine neue hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern, 3 nach der Straße gehend, Küche, Keller und sonstigem Zubehör preiswert zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

— Infolge Wegzugs des bisherigen Mieters von hier ist auf 1. April der dritte Stock meines Hauses, Friedenstraße 15, bestehend aus sieben geräumigen Wohnzimmern, einem Badezimmer und zwei Kammern nebst sonstigem Zubehör, zum Preise von **1100 M.** zu vermieten. Event. kann auch der Parterrestock frei gemacht werden. Näheres beim Eigentümer

A. Bergmann, Friedenstr. 15.

NB. Die Wohnung eignet sich sehr gut auch zu Bureauräumlichkeiten.

Werderplatz.

* Schöne, geräumige Fünzimmerwohnung im 2. Stock mit großer Küche (Kochgas), Keller und Mansarde, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Augustenstraße 18 I.

3 Zimmerwohnung.

***2.1. Lessingstraße 6, 3. Stock**, in ruhigem Hause, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Balkon und Zugehör an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 124, 4. Stock.

Wohnung zu vermieten.

3.1. Karlstraße 48 ist auf 1. April eine schöne 6 Zimmerwohnung mit Bad u. Zugehör, 2 Treppen hoch, zu vermieten.

Werderplatz.

* **Laden** mit anschließender Zweizimmerwohnung, Küche und größeren Räumlichkeiten, evtl. zu großem Verkaufstraum umzubauen, ist auf 1. April oder später zu vermieten. Offerten unter Nr. 168 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Villa.

— **Kriegstraße 139** sind der 2. Stock mit 6 Zimmern und Zugehör, der 3. und 4. Stock mit 10 Zimmern mit einer Verbindungstreppe sofort oder später zu vermieten. Näheres Blumenstraße 7, parterre.

Laden zu vermieten.

***2.1. Blumenstraße 14** ist ein schöner, geräumiger Laden mit Wohnung auf 1. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen Walbstraße 59 im Laden.

Laden zu vermieten.

* **Schützenstraße 56** ist der Laden mit Spezialeinrichtung, auch für jedes andere Geschäft, nebst Wohnung von 3 Zimmern, Magazin und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Werderplatz 42

ist eine **Werkstätte**, bestehend aus 2 großen Räumen, an ein ruhiges Geschäft auf 1. April zu vermieten. Dieselbe kann auch als Lagerraum abgegeben werden. Näheres im Laden zu erfragen.

Zwei große helle Lokale

im Seitenbau, für kleine Fabrik oder sonst ein passendes Geschäft geeignet, zu vermieten; in demselben befand sich bisher die Buchdruckerei des Volksfreund. Näheres Werderplatz 31 im Laden. ***2.1.**

Wohnungs-Gesuche.

* Wohnung von 2 Zimmern und Küche von einer ordnungsliebenden Familie gesucht. Offerten unter Nr. 134 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht auf 1. April eine Wohnung von 6 Zimmern und 2 Mansarden in guter Lage. Preis auf 1200 Mark. Angebote unter Nr. 135 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Zwei ältere Leute suchen Wohnung, 2 größere oder 3 kleinere Zimmer mit Zugehör. Südstadt oder Altstadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 136 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine freundliche 2 Zimmerwohnung wird auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 140 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine 3 Zimmerwohnung nebst Mansarde wird von älteren ruhigen Leuten in besserem Hause auf 1. April d. J. gesucht. Gefällige Offerten sind unter Nr. 159 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 3—4 Zimmern in der Nähe des Ludwigsplatzes wird von einer kleinen Familie auf 1. April gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 145 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Gesucht auf 1. April** von kleiner Familie (Mutter und Tochter) in gutem Hause Wohnung, 3 Zimmer mit reichl. Zubeh. Off. nur mit Preisang. unter Nr. 170 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht.

* Junges kinderloses Ehepaar sucht per 1. April eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zubehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 154 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu mieten gesucht

wird auf sogleich oder 1. April eine Stallung für 4—6 Pferde nebst Wohnung und sonstigem Zubehör. Offerten gefälligst erbeten unter Nr. 118 an das Kontor des Tagblattes.

Wohnung gesucht.

In guter Lage der Stadt wird von einer kleinen Familie (Mutter und Tochter) eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche, Keller und Zubehör per 1. April l. J. zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 111 an das Kontor des Tagblattes erbeten. **2.2.**

Zwei unmöblierte Zimmer

in der Dorfstraße oder deren nächster Nähe, parterre oder in einem mit anständigem Zugang befindlichen Hinterbau, für Bureau alsbald zu mieten gesucht. Offerten wolle man unter Nr. 133 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Wohnungs-Gesuch.

3.1. Eine 3 Zimmer-Wohnung wird im Zentrum der Stadt von einer kleinen Familie per 1. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 167 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu mieten gesucht.

***2.1. Kleine, ruhige Familie** sucht auf 1. April eine 2 Zimmerwohnung zu mieten. Gegend: Weststadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 160 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht auf 1. April

bessere Wohnung v. 2 Zimmern und Zubehör (vom Hauptbahnhof in 10 Minuten zu erreichen) von einem Brautpaar. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 173 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Alleinstehende Dame!

sucht auf 1. April eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Zubehör. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 169 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Gut möbliertes, freundliches Zimmer mit schöner, freier Aussicht und ohne Vis-à-vis, ist preiswert zu vermieten: Kaiser-Allee 9, nächst dem Mühlburger Tor, 2 Treppen.

Hirschstraße 10, 3. Stock, sind ein Wohn- und ein Schlafzimmer event. mit 2 Betten oder auch einzeln mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich oder auf 15. Januar zu vermieten: Douglasstraße 8 im 3. Stock rechts.

***3.1. Rappurstraße 29 b, Hinterhaus, 2. Stock**, ist wegen Verziehung auf sofort oder später ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

2.1. Steinstraße 27 ist ein möbliertes, großes, zweifelhafte Parterrezimmer, mit Aussicht auf Gartenanlagen und separatem Eingang, sofort zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes **Mansardenzimmer** ist sofort zu vermieten: Amalienstraße 14 im 4. Stock des Vorderhauses.

Zimmer.

Ein gut möbliertes Zimmer ist per sofort oder später zu vermieten: Goethestraße 10, parterre.

Zimmer zu vermieten.

* Schön möbliertes, großes Zimmer im Billenviertel, mit freier Aussicht auf die Berge, an Dame oder Herrn (event. auch pflegebedürftig) zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Möbliertes Zimmer

mit separatem Eingang an einen Herrn oder ein Fräulein sofort billig zu vermieten: Durlacher Allee 43 V.

Ein fein möbliertes Zimmer

ist bei alleinstehender, besserer Frau sofort zu vermieten. Näheres Gartenstraße 10, 2 Treppen links.

Ein möbliertes Zimmer

ist sofort oder auf 15. Januar zu vermieten: Bähringerstraße 96, 4. Stock.

Möblierte Zimmer

sind **Kriegstraße 40, Ecke Kreuzstraße**, zwei Treppen, leicht heizbar, bei ruhiger Familie, mit **1 bis 2 Betten**, sehr schöne Lage, sofort oder später billig zu vermieten.

Ein einfach möbliertes Zimmer

ist an einen Herrn sofort billig zu vermieten: Schützenstraße 61, 4. Stock.

Lessingstraße 51,

3. Stock links, ist auf 15. d. M. oder später ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn oder an ein Fräulein billig zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer

ist sofort an einen anständigen Arbeiter billig zu vermieten: Marienstraße 1, 4. Stock.

Augustenstraße 34,

4. Stock links, ist sofort ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Gut möbliertes Zimmer

mit separatem Eingang sofort billig zu vermieten: Akademiestraße 14, 3. Stock. ***3.1.**

Mansardenzimmer,

möbliert oder unmöbliert, mit Kochofen sofort zu vermieten: Marienstr. 32, 1 Treppe hoch. Daselbst ist ein **Kochherd** für 8 M. zu verkaufen.

Zwei Mansardenzimmer

mit Wasserleitung, am Werderplatz gelegen, sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Augustenstraße 18, 1. Stock.

Brauerstraße 13

ist ein heizbares, möbliertes Mansardenzimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen part. rechts.

2.1. Unmöbliertes Zimmer,

geräumiges, nach der Straße gehend, ist Kaiserstraße 66 an solide Frau oder Fräulein auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Karlstraße 24 ist im 4. Stock ein anständig möbliertes Zimmer um annehmbaren Preis sofort zu vermieten.

Zu vermieten.

*2.1. Balbhornstraße 55, 1 Treppe hoch, sind 2 gut möblierte Zimmer mit separatem Eingang auf 15. Januar oder 1. Februar zu vermieten.

Zimmer gesucht.

* Möbliertes Wohn- und Schlafzimmer, nahe dem neuen Ateliergebäude Westendstraße, gesucht. Adresse: M. K., Kochstraße 5, 2. Stock.

Zimmer,

* Ein gut möbliertes Zimmer, in der Nähe des Café Hildebrand, Balbhornstraße, p. 1. Februar zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 144 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*** Pension-Gesuch. ***

Billiges Zimmer mit Pension sucht per sofort junger Kaufmann, womöglich in der Nähe der Weststadt. Offerten mit Preisangabe unter C. P. 39 postlagernd.

Kapital auszuliehen.

* 15000 Mark sind auf gute 2. Hypothek auf 1. April event. auch früher auszuliehen. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

5000—8000 Mark auf II. Hypothek per 15. Februar, März oder 1. April auszuliehen. Anträge befördert unter Nr. 151 das Kontor des Tagblattes.

Ein Privatmann hat auf 1. April oder früher **35000 Mark** bei guter Anlage zu 4 1/2% auf II. Hypothek auszuliehen. Gesuche nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 156 entgegen.

* **12000—15000 Mark** auf II. Hypothek auszuliehen; würde auch einen guten Restkaufschilling übernehmen. Gesf. Offerten unter Nr. 172 im Kontor des Tagbl. einzureichen.

100000 Mark

auf I. Hypothek gesucht. Schätzung 180000 Mark. Anerbieten gesf. unter Nr. 143 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

15000 Mark

auf II. Hypothek zu 5% — 80% der Schätzung — auf ein neu erbautes Haus sofort aufzunehmen gesucht. Zinszahlung pünktlichst. Gesf. Angebote sind unter Nr. 152 an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

8000—9000 Mark auf II. Hypothek, evtl. gegen doppelte Sicherung, sofort aufzunehmen gesucht. Gesf. Offerten bittet man unter Nr. 164 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

20400 Mark

auf I. Hypothek gesucht. Schätzung 36000 Mark. Angebote unter Nr. 148 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

7500 Mark

für eine II. Hypothek von einem pünktlichen Zinszahler per 1. April 1904 auf ein gut rentables Geschäftshaus gesucht. Direkte Offerten unter Nr. 149 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

40000 Mark

nach auswärts an II. Stelle sofort gesucht. Offerten unter Nr. 166 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

8000 Mark gesucht

auf prima II. Hypothek nach der Weststadt, prima Besitzer, bis 75% der Schätzung. Nur direkte Offerten unter Nr. 171 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

Mk. 14500.—, I. Hypothek, auf Anwesen auswärts. Offerten von Selbstdarlethern unter Nr. 165 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf ein rentables Anwesen in bester Lage der Stadt werden

45000—50000 Mark

zu 5% gesucht. Gesf. Offerten unter Nr. 161 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4000 bis 5000 Mark

auf gute zweite Hypothek sofort (ohne Agent) gesucht. Offerten unter Nr. 125 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3000 Mark

gegen prima doppelte Bürgschaft von einem soliden tüchtigen Geschäftsmann in Baden-Baden zu 5 1/2% gesucht. Derselbe besitzt allda wertvolle Liegenschaften, worauf er einen weiteren Eintrag nicht machen möchte. Das Kapital kann in 2 Jahren heimbezahlt werden. Gesf. Offerten unter Nr. 155 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, fleißiges Mädchen gesucht: Kaiserstraße 36 im 3. Stock links.

* Eine Kinderfrau und ein Dienstmädchen werden zu einer feinen Herrschaft nach Ettlingen gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 25, 2. Stock links.

2.1. Ein Mädchen aus achtbarer Familie (nicht unter 24 Jahren), das selbständig gut kochen kann und häusliche Arbeiten sauber und gewissenhaft besorgt, findet auf 1. Februar gute Stelle. Zeugnisse oder Empfehlungen erforderlich. Offerten unter Nr. 147 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeit versteht, auf sofort gesucht. Näheres Hirschstraße 51 a, 2. Stock.

*2.1. Ein kräftiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch etwas nähen und bügeln kann, wird für sofort oder später als Hausmädchen gesucht: Schloßplatz 11, 2. Stock.

* Ein junges Mädchen, welches etwas kochen kann und gerne Hausarbeit verrichtet, findet sofort Stelle: Kaiserstraße 64 im Laden.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches servieren kann, wird als Zimmermädchen sofort gesucht: Gottesauerstraße 27, 1. Stock.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen findet auf 15. Januar oder 1. Februar bei kinderlosem Ehepaar gute Stelle: Rudolfstraße 15, 2. Stock links.

U.Sch. Köchinnen, Zimmermädchen, Kinder-, Haus- u. Küchenmädchen, Weißschinnen zc. finden Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Zentralbureau, Hirschstraße 28. Telephon 1293.

Branchekundige

Ladnerinnen

zum sofortigen Eintritt gesucht.

Gebrüder Hensel,

2.1.

Großh. Hoflieferanten.

T. Eine Ladnerin findet in einer Konditorei mit feinem Café zum baldigen Eintritt gute Stelle durch K. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17.

Verkäuferin

der Besatz- und Kurzwaren-Branche gesucht. Eintritt sofort oder später. Beste Zeugnisse und Branchenkenntnisse erforderlich. Selbstgeschriebene Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche erbeten unter Nr. 150 an das Kontor der Tagblattes.

Für das Engros-Lager unfr. Posament- und Kurzwaren-Geschäftes suchen wir ein Fräulein, das Warenkenntnisse und gute Handschrift besitzt.

Beste Empfehlungen erforderlich. Eintritt sofort oder später.

Gebrüder Ettliger,

Kaiserstraße 199.

Kontor-Fräulein

aus achtbarer Familie wird für ein öffentliches kaufm. Bureau gesucht.

Solche, welche im Maschinenschreiben bewandert sind und in einem ähnlichen Geschäft schon tätig waren, erhalten event. den Vorzug. Angenehme Stellung. Strengste Diskretion. Offerten unter Nr. 131 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fräulein,

das die französische Sprache beherrscht und mit der hiesigen modernen Lehrmethode vertraut ist, wird zur Ueberwachung und Mithilfe bei den Hausaufgaben eines zwölfjährigen Mädchens für zwei verschiedene Nachmittagsstunden in jeder Woche gesucht. Offerten mit Angabe von Name, Beruf und Zeugnissen oder Referenzen sowie Stundenpreis unter Nr. 121 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 1. Februar ein durchaus zuverlässiges Hausmädchen für auswärts bei hohem Lohn gesucht: Sofienstraße 132 im 4. Stock.

Mädchen-Gesuch.

* Auf sofort oder auf 15. ds. Mts. wird ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches auch etwas kochen kann: Balbhornstraße 10, 4. Stock.

Gesucht auf 1. Februar ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt. Zu erfragen **Waldstraße 43, 1. Stock.**

Dienstmädchen

sofort zur Aushilfe gesucht. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 5, 3. Stock.

Mädchen-Gesuch.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches gut nähen, allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und schon gedient hat, wird zu einer Familie von 2 Personen auf sofort od. 15. Januar gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen,

welches in der Kinderpflege bewandert ist, wird bei hohem Lohn und guter Behandlung gesucht.
 Frau Rechtsanwält Dr. S. Weill,
 Hebelstraße 19, 2 Treppen.

Gesucht

ein Mädchen für die Küche bei hohem Lohn. Zu erfragen Kurvenstraße 19, 1. Stod. *3.1.

Zimmermädchen-Gesuch.

*2.1. Ein gewandtes, ehrliches, durchaus sauberes Mädchen, welches schon gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, per 1. Februar oder früher gesucht. Borjufstellen Kriegstraße 42 II.

Mädchen gesucht.

*2.1. Dame (Witwe) mit Kindern, reinf. Familie, sucht auf 15. Januar oder 1. Februar stintes, besseres Mädchen, am liebsten norddeutsches, für dauernd, welches gute bis familiäre Behandlung hohem Lohn vorzieht und gute Zeugnisse besitzt: Sofienstr. 5, III.

Ein tüchtiges Mädchen

für Küche und Hausarbeit wird sogleich gesucht: Lessingstraße 40. *2.1.

Köchin-Gesuch.

* Suche sofort oder auf 15. Januar eine durchaus tüchtige Köchin bei guter Behandlung und hohem Lohn. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

F. 2 tüchtige Buffetdamen, 2 Restaurationsköchinnen, 2 Hausmädchen, 1 Mädchen für H. Familie sofort gesucht. Bureau C. Fuhr, Ritterstraße 6. 3.1.

W. 2 Buffetfräulein (Anfängerinnen), sowie 1 Zimmermädchen sofort gesucht durch J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 88.

Kellnerin.

* Ein einfaches Mädchen findet in einem Weinlokal in Bruchsal sofort gute Stelle.

Bureau Gaist,

Adlerstr. 32, Hinterhaus, 2. Stod.

Sch. Eine einfache tüchtige Kellnerin findet sofort Stelle. Stelle sucht ein Privatmädchen, welches bürgerlich kochen kann. Näheres Bureau Schwab, Markgrafenstraße 16, 3. Stod.

Monatsfrau-Gesuch.

* Eine jüngere, fleißige Monatsfrau wird gesucht: Hirschstraße 49 im 2. Stod.

Monatsdienst.

Für leichte Hausarbeit wird auf sofort ein junges fleißiges Mädchen bei guter Verpflegung und Bezahlung gesucht. Näheres Gartenstraße 23 I.

Laufmädchen gesucht.

* Ein junges Mädchen, nicht unter 15 Jahren, solid und ehrlich, wird sofort oder auf 15. Januar gesucht: Blumenladen Friedrichsplatz 4.

Ein junger Mann der Befähigung und Kurzwarenbranche findet als

Lagerist

sofort oder später Stellung.

Gefl. Offerten unter Angabe der Gehaltsansprüche erbeten unter Nr. 174 an das Kontor des Tagblattes.

T. Stellen finden:

2 Köche, Salär 60—70 Mk. pro Monat, 1 jüngerer Kellner, 1 Piccolo, 1 Hotelbursche, 2 Hotelzimmermädchen, 2 Kellnerinnen durch A. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17.

Hausbursche,

sauberer junger Mann, wird gesucht. Hotel Reich, Kreuzstraße.

Bureaudiener-Gesuch.

Für sofort wird ein Bureaudiener mit gutem Zeugniss, der sich auch auf schriftliche Arbeiten versteht, gesucht. Alter nicht über 30 Jahre. Näheres durch den Unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Zähringerstr. 112.

Stelle-Gesuch.

* Ein junges Mädchen sucht eine Anfangsstelle in einem Laden, gleich welcher Branche. Offerten sind zu richten: Scheffelstraße 62, Hof, parterre.

N. Eine tüchtige Restaurationsköchin, sowie mehrere, tüchtige Kellnerinnen suchen sofort Stellen; Stellen finden: tüchtige Haus- und Küchenmädchen bei guter Behandlung auf sofort. Näheres bei Frau Roe, Durlacherstraße 51.

Stelle-Gesuch.

*3.1. Ein mit sämtlich vorkommenden Kontorarbeiten bewandeter Kaufmann sucht Stellung als Buchhalter, Expedient etc. per sofort oder später. Prima Zeugnisse, sowie Referenzen stehen zu Diensten. Offerten unter Nr. 163 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kaufmann,

tüchtig in Buchführung sowie allen sonstigen Bureauarbeiten, sucht, gestützt auf prima Zeugnisse, Stelle in hiesigem Geschäft oder Bureau per sofort oder 1. April. Offerten unter Nr. 163 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrstelle-Gesuch.

* Für einen braven Jungen von achtbaren Eltern, mit schöner Handschrift, wird auf Ostern bei einem Anwalt eine Lehrstelle gesucht. Off. unter Nr. 162 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Akademisch

geprüfte Schneiderin sucht Beschäftigung. Näheres Kaiser-Mühle 61, 4 Tr.

Tüchtige Kleidermacherin

nimmt noch Kunden an. Dienstmädchen bevorzugt. Näheres Bürgerstraße 16, Hinterhaus, parterre. *

Eine Näherin

empfiehlt sich im Anfertigen von Weißzeug, Ausbessern von Wäsche und Kleibern. Zu erfragen Herrenstraße 17 im 4. Stod.

Kundenhäuser

im Bügelu für einige Tage in der Woche werden noch angenommen. Näh. Westendstr. 28, S. IV. *

Eine perfekte Schneiderin

empfiehlt sich außer dem Hause. Näheres Zähringerstraße 35, 2. Stod. *2.1.

Verloren.

* Am Samstag nachmittag wurde in der Bahnhofsvorstadt ein Portemonnaie mit 13 Mk. und Fahrkarte verloren. Gegen Belohnung abzugeben Lauterbergstraße 2 II.

Verkaufter Schnauzer.

2.1. Ein pfeffer- und fahlfarbiger Schnauzer, auf den Namen „Ami“ hörend, hat sich verlaufen. Derselbe trägt schwarzlebernes Halsband ohne Namen des Besitzers und kann, event. gegen Vergütung, Karlsruferstraße 30 im Kontor abgegeben werden.

Verwechelt.

* Sonntag, den 3. Jan. wurde ein dunkelgrauer Filzhut mit einem schwarzen verwechelt. Näheres Hirschstraße 35 a, 3. Stod links.

Geschäftshaus.

In bester Lage der inneren Weststadt ist ein Geschäftshaus mittlerer Größe mit Einfahrt u. Werkstätte wegen anderweitigem Unternehmen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 142 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Einfamilienhaus

in hochfeiner, ruhiger Lage, westlicher Stadtteil, versehen mit 9 schönen, großen Zimmern, Garten und sehr reichlichem Zubehör, und mit elektrischem Licht, aus erster Hand preiswert zu verkaufen. Gefl. Offerten unter Nr. 157 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

* Ein neu erbautes Haus ist billig zu verkaufen: Bürgerstraße 7, Grünwinkel.

Haus-Verkauf.

Ein sehr prima Reutehaus in der Leinfstraße, 4 Zimmer im Stod, mit großen Veranda, Hof und Garten, aus erster Hand mit coulanten Bedingungen zu verkaufen. Gefl. Offerten unter Nr. 158 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Einfamilienhaus

in schöner, freier Lage in der Weststadt, enthaltend große Vorhalle, 7 geräumige Zimmer, 2 Fremdenzimmer, 2 Kammern, Küche mit Speisekammer, Bad, 3 Klosetts, alles mit Zentralheizung, 1 Balkon, 2 Veranda, Vor- und Hintergarten, sowie Hof ist preiswert zu verkaufen. Gefl. Offerten unter Nr. 175 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein schönes Milchgeschäft

(180 bis 200 Liter) mit Kundschaft ist besonderer umständehalber sofort zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine große, elegante, eiserne Kinderbettstelle mit Borlangstränge, ganz neu, für nur M. 13.50 zu verkaufen; auch ein großer, gut gehender Regulateur mit Schlagwerk ist billig abzugeben: Erbprinzenstraße 30, 2. Stod.

* Gut erhaltener Herd mit Messingflange ist zu verkaufen: Kaiserstraße 5 im Hinterhaus. Anzufragen von 12—1 und abends nach 6 Uhr.

*2.1. Bachstraße 44, 5. Stod links, sind 1 vollst. Bett, Kanapee, Kleiderschrank, Kommode, Waschtisch, Schrank und Verschiedenes zu verkaufen. Händler ausgeschlossen.

* Ein eleganter Frack und ein ebensolcher Gehrock, wenig getragen, für mittlere Figur sind billig abzugeben. Zu erfragen Herrenstraße 18, 4. Stod, nachmittags von 1—2 Uhr und abends von 8—9 Uhr.

Bett zu verkaufen.

2.1. Eine noch wenig gebrauchte Dienstbotenbettlade mit Koff, Matratze und Kopfpolster ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Neffenstraße 17, parterre.

Zu verkaufen.

* Ein getragener Winter-Paletot und ein Kragen-Mantel sind billig zu verkaufen. Näheres Akademiestraße 67, parterre.

* Ein noch ganz modernes

Ballkleid

ist wegen Trauer zu verkaufen: Akademiestraße 67, parterre.

Billard,

(Dortfelder), sehr gut erhalten, zum Hoch- und Nieder-schrauben, preiswert zu verkaufen; auch sind 3 große, eiserne, fast noch neue Bettstellen billig abzugeben. Näheres Schützenstraße 50, parterre.

Kochherd,

ein gebrauchter, sehr gut erhaltener, ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 43.

* Badewannen, Schaufelwannen, Sitzbadewannen, Kinderbade- und Abwaschwannen, Badeöfen, ganze Badeeinrichtungen billigt bei Karl Reinhold, Akademiestr. 16.

3 Junker & Kuh-Defen,

Nr. 3, 4 und 6, beinahe neu, sind unter Garantie sehr billig zu verkaufen: Adlerstraße 28, Herd- u. Ofenlager. *2.1.

Für Hundefreunde.

* Ein Wurf junge, weiße Spitzer sind abzugeben: Lessingstraße 50, parterre.

Himmelheber & Vier

Spezial-Wäsche-Ausstattungs-geschäft

171 Kaiserstrasse 171.

Unser diesjähriger

Inventur-Räumungs-Ausverkauf

beginnt **Donnerstag, den 7. Januar.**

Günstige Gelegenheit „gegen Barzahlung“ billig zu kaufen:

Eine Partie: **Wollene Blusen** zu Mk. **10.—** statt Mk. 18.— bis 22⁵⁰

Seidene Blusen „ „ **10.—** „ „ 18.— bis 27.—

Wasch-Blusen „ „ **3.—** „ „ 6⁵⁰ bis 8⁵⁰.

Eine Partie zurückgesetzte Blusen mit **25 %** Rabatt, sämtliche anderen Blusen mit **10 %** Rabatt.

Kostüm-Röcke, farbige Unterröcke, Schürzen bedeutend unter Preis.

Eine Partie **Damenwäsche, Kinderwäsche** und **Kinderartikel**

ausserordentlich preiswert, etwa $\frac{1}{3}$ des Wertes.

Eine Partie **Damenstrümpfe, Knabenanzüge, Sportartikel, Libertyartikel, Kostüm-Stoffe, Gardinen, Sofakissen, Ball-Echarpes, Damen-Krawatten, Boas, wollene Tücher etc.**

mit **25 %** bis **33 $\frac{1}{3}$ %** Rabatt.

Hausmacherleinen, einfach breit und doppelbreit,

fertige Betttücher und Kopfkissen, Reste feiner Bielefelder Tischtücher, Servietten,

Leinen (50 % unter Wert), abgepasste Handtücher

zu aussergewöhnlich billigem Preise.

41.

Verschiedene Herren-Artikel unter Preis.

Kein Umtausch.

Nur gegen bar.

Keine Auswahlendung.

Der Verkauf der zurückgesetzten Waren findet in unseren grossen hinteren Geschäftsräumen statt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, den 5. Januar.

Seine königliche Hoheit der Großherzog nahm heute vormittag 10 Uhr den Vortrag des Oberhofmarschalls Grafen von Andlaw entgegen und erteilte von 11 Uhr an bis 1 Uhr den nachgenannten Personen Audienz: dem Senatpräsidenten a. D. Freiherrn von Leuffel in Karlsruhe, dem Direktor der Heil- und Pflanzanstalt Geheimrat Dr. Schüle in Mienau, dem Ministerialrat Rebe im Ministerium des Innern, dem Landgerichtspräsidenten Kern in Waldshut, den Professoren Emlein und Dr. von Sallwürk in Karlsruhe, dem Regierungsbaumeister Ruch in Freiburg, dem Finanzassessor Schulz in Lahr, dem Oberrechnungsrat Hund und dem stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtverordneten-Vorstandes Klingel in Heidelberg, dem Revision vorstand Rechnungsrat Bossert in Karlsruhe, dem Kanzleirat Holl in Heidelberg, den

Hauptlehrern a. D. Sigmund und Burger in Ladenburg, sowie dem Hofkapellmeister Gorter in Karlsruhe.

Um 1 Uhr 20 Minuten begaben sich Ihre königliche Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin, der Erbgroßherzog und die Erbgroßherzogin zum Bahnhof, um daselbst Seine Durchlaucht den Fürsten zu Hohenlohe-Langenburg, Statthalter in Elsaß-Lothringen, auf der Durchreise von Langenburg nach Straßburg mit Seinen Angehörigen zu begrüßen.

Im Laufe des Nachmittags und Abends hört Seine königliche Hoheit der Großherzog die Vorträge des Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo, des Präsidenten Dr. Nicolai und des Legationsrats Dr. Senb.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd. (Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angelommen am 3. Januar „Bortum“ in Antwerpen; am 4. Januar „Prinz Heinrich“ in Neapel,

„Babelsberg“ in Coruna, „Kiautschou“ in Hongkong, „Wittkind“ in Antwerpen, „Oldenburg“ in Bremerhaven; am 5. Januar „Preußen“ in Bremerhaven. **Passiert** am 4. Januar „Cassel“ Lizard. **Abgegangen** am 3. Januar „Bonn“ von Funchal; am 4. Januar „Hamburg“ von Antwerpen, „Delgoland“ von Antwerpen, „Königin Luise“ von Neapel, „Friedrich der Große“ von Suez, „Babelsberg“ von Coruna.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Mittwoch, den 6. Januar.

9 Uhr: Herzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung mit Zusammenkunft Edt Durlacher Allee und Vachnerstraße.

2 Uhr: Frei, Gerichtsvollzieher, Öffentliche Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstr. 19.

2 Uhr: Frei, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstr. 19.

2 Uhr: Berwart, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstr. 19.

[6] III.

Telegraphische Kursberichte. 5. Januar 1904.

New-York.

Achis.-Topeka	67 ³ / ₄
Canada Pacific	117 ³ / ₄
Chicago Milw.	143 ¹ / ₂
Denver	67 ¹ / ₂
Louisv. Nashv.	107 ¹ / ₄
New-York Erie	28 ³ / ₄
Central	118 ¹ / ₂
North. Pacific	70 ³ / ₄
Southern Pacific	48 ¹ / ₂
Silber	56 ³ / ₄

Wien (Vorbörse).

Kreditaetion	679.50
Staatsbahn	669.20
Lombarden	84.—
Marknoten	117.22
Ungar. Goldrente	119.10
Kronenrente	98.80
Oesterr. Papierrente	100.60
Kronenrente	100.70
Länderbank	450.—
Goldagio	127.27

Tendenz: still.

Frankfurt (Anfang).

Kreditaetion	213.80
Staatsbahn	143.30
Lombarden	16.10
Portugiesen	32.40
Ungarn	100.40
Disconto-Commandit.	193.50
Gotthardbahn	193.50
8% Mexicaner	26.90
Ottoman	117.20
Türken	—
Italiener	103.70

Tendenz: schwach.

Berlin (Anfang).

Kreditaetion	—
Disconto-Commandit	193.20
Deutsche Bank	—
Berliner Handelsges.	160.10
Bochumer	187.80
Laurahütte	235.10
Harpener	200.70
Dortmunder D.	84.50

Tendenz: schwach.

Paris (Anfang).

3% Rente	97.30
4% Italiener	104.45
4% Spanier	88.60
Türken (unifz.)	88.40
Türkenlose	131.—
Ottoman	592.—
Rio Tinto	1242.—

London (Anfang).

Debeers	20 ¹ / ₈
Chartered	2 ¹ / ₄
Goldfield	6 ³ / ₈
Randmines	9 ³ / ₈
Eastrand	6 ⁷ / ₈
Chicago Milw.	148.—
Denver Prefer.	71 ¹ / ₂
Achis. Prefer.	91 ⁷ / ₈
Louisv. Nashv.	111.—
Union Pacific	81 ³ / ₈
Achis. Com.	70.—

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	169.50
London	204.17
Paris	81.25
Wien	85.25
Italien	81.20
Privatdiscont.	27 ¹ / ₈
Napoleons	16.23
3% Reichs-Anleihe	91.25
3 ¹ / ₂ % " "	102.45
3 ¹ / ₂ % Preussen	102.25
5% Italiener	103.80
4 ¹ / ₂ % Portugiesen	—
4% Russen	97.70
4% Serben	74.70
4% Spanier	88.30
Oesterr. Goldrente	102.85
Silberrente	101.10
Ungar. Goldrente	100.45
Kronenrente	99.15
Argentiner 1891	42.90
5% Southern	109.—
5% Bulgaren	88.75
Disconto-Commandit.	193.30
Darmstädter Bank	148.60
Schaffh. Bank	144.—
Deutsche " "	221.50
Dresdener " "	154.20
Badische " "	119.50
Rhein. Kreditbank	138.20
Hypoth.-Bank	192.50
Länderbank	113.—
Wiener Bankv.	132.50
Bank Ottoman	117.20
Harpener	201.—
Gelsenkirchener	213.—
Laurahütte	235.—
Bochumer	188.—
Hibernia	205.80

Frankfurt (Mittags-Börse) (Schluss).

4% Baden 1901	104.80
3 ¹ / ₂ % " 1902	101.50
3 ¹ / ₂ % " abgest.	99.70
3 ¹ / ₂ % " i. Mark	101.10
3 ¹ / ₂ % " 1892/94	101.10
3 ¹ / ₂ % " 1900	101.40
3% " 1896	—
4% Griechen	43.90
5% Argentinier abg.	94.50
5% Chinesen 1896	96.30
5% Mexicaner	101.20
5% " I.—III.	41.60
3% " "	26.90
3% Russen v. 1902	98.40
Türkenlose	137.80
Türken Lit. B.	62.80
Pfälz. Hypoth.-Bank	191.90
Oberrhein. Bank	94.70
Berliner	94.50
Bad. Zuckerfabrik	81.—
Gritzner	213.—
Karlsr. Maschinenfabr.	230.—
Edison	215.50
Schuckert	105.50
Spinnerei Ettlingen	106.—
Nordd. Lloyd	104.25
Meridionalb.	143.80

Packetfahrt

4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1902	100.50
4% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1907	102.50
3 ¹ / ₂ % Rh. Hyp.-Pfdbr. 1907	97.30
3 ¹ / ₂ % " v. J. 1869—1882 unkündbar bis 1904	98.—

Karlsruher Stadtanleihen:

4% v. 1900 unk. bis 1905	101.50 M.L.G.
3 ¹ / ₂ % v. 1902 unk. bis 1907	99.20 G.
3 ¹ / ₂ % v. 1903 unk. bis 1908	99.— M.L.G.
3% von 1886	92.10 G.
3% von 1889	92.10 G.
3% von 1896	90.50 G.
3% von 1897	90.50 G.

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditaetion	214.—
Disconto-Commandit	193.80
Staatsbahn	141.60
Lombarden	16.30

Tendenz: schwach.

Berlin (Schluss).

4% Baden	104.70
3 ¹ / ₂ % Reichs-Anleihe	102.20
3% " "	91.30 M.L.G.
3 ¹ / ₂ % Preuss. Consols	102.10
Kreditaetion	213.20
Disconto-Commandit	193.20
Dresdener Bank	158.60
Nationalbank	125.—
Staatsbahn	143.50
Bochumer	188.—
Gelsenkirchener	213.50
Laurahütte	234.70
Harpener	201.10
Hibernia	205.10
Dortmunder C.	84.70
D.	101.60
Allg. Elektr.-Gesellsch.	216.10
Schuckert	105.10
Dynamit	161.50
Köln-Rottweil	192.—
Metallpatronen-Fabr.	208.50
Canada	118.—
Gritzner	212.60
Privatdiscont.	2 ¹ / ₄ %

Anfangs Eisen u. Kohlen niedriger. Banken nachgebend und niedriger. Fonds —. Später Kurse um Bruchteile schwankend. Kohlen erholt.

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditaetion	214.70
Disconto-Commandit	193.90
Dresdener Bank	154.25
Deutsche Bank	222.50
Staatsbahn	145.40
Lombarden	16.60
Bochumer	188.75
Gelsenkirchener	215.—
Harpener	202.80
Laurahütte	235.75
Hibernia	206.—
Italiener	103.80
Portugiesen	32.40
3% Mexicaner	27.10

Tendenz: fest.

Paris (Schluss).

3% Rente	97.27
4% Italiener	104.85
3% Portugiesen Ser. I.	84.60
4% Serben	76.20
4% Spanier	88.42
4% Türken (unifz.)	88.05
Türkenlose	130.70
Banque Ottomane	590.—
Banque Paris	1133.—
Rio Tinto	1240.—
Randmines	243.—
Debeers	514.—
Robinson	245.—
Eastrand	175.—
Goldfields	161.—

Tendenz: träge.

Berlin (Nachbörse).

Kreditaetion	214.20
Disconto-Commandit	193.60
Deutsche Bank	222.10
Dortmunder C.	84.70
Laurahütte	236.—
Gelsenkirchener	214.50
Harpener	202.20
Hibernia	206.20
Bochumer	188.50

Tendenz: fest.

Standesbuch-Auszüge.

Chefschließung:

5. Jan. Wilhelm Ball von Neme, Sergeant hier, mit Luise Ludwig von Steinenbronn.

Geburten:

27. Dez. Anna Luise, Vater Karl Feldmann, Fuhrunternehmer.

28. Dez. Gerhard Karl, Vater Emil Kluth, Lithograph.

29. " Hugo Karl, Vater Hugo Gust. Reichwein, Hoboist.

29. " Maria Marg., Vater Albert Weissbrod, Maschinenformer.

30. " Gertrud Luise, Vater Adolf Schmidt, Schmied.

30. " Johann Wilhelm, Vater Peter Olier, Schuhmann.

31. Dez. Frieda, Vater Vinzenz Prestel, Stadttagslöhner.

31. " Adolf, Vater Fried. Emig, Kupferschmied.

31. " Hedwig Luise, Vater Karl Gauß, Cispfer.

31. " Else Luise Marg., Vater Wilh. Gemünder, Telegraphen-Sekretär.

1. Jan. Aloisia Gertrud, Vater Josef Bauer, Tagelöhner.

Todesfälle:

3. Jan. Christine Neumayer, alt 45 Jahre, Ehefrau des Schneiders Lud. Neumayer.

4. " Otto Sch., alt 1 Jahr 5 Monate 24 Tage, Vater Eduard Köhle, Schreiner.

4. " Franziska Baur, alt 55 Jahre, Witwe des praf. Arztes Robert Baur.

Beerbigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbener.

Mittwoch, den 6. Januar 1904.

1/2 12 Uhr, Ludwig Bey, Apotheker (Wilhelmstraße 20 III.).

3 Uhr, Franziska Baur, Wwe. des praf. Arztes (Leopoldstraße 2 II.).

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Anzeigen ersähen.)

Mittwoch, den 6. Januar:

Colosseum. Vorstellung, abends 8 Uhr.

Eisbahn „Tivoli.“ Großes Militär-Konzert mit italienischer Nacht. Anfang 8 Uhr.

Freiwillige Sanitätskolonne des Karlsruher Männerhilfsvereins. Unterrichtskurs im Turnsaal der höheren Mädchenschule (Sofienstraße), abends von 1/2 9—10 Uhr.

Gartenbauverein Karlsruhe. Monatsversammlung im Saale III der Brauerei Schrenpp, abends 8 Uhr.

Großh. Hoftheater. Othello. Anfang 7 Uhr, Ende nach 1/2 10 Uhr. Mittel-Preise.

Männerturnverein. Spaziergang der Altersriege. Versammlung 1/2 9 Uhr Ecke Kaiser- u. Karlstraße.

Museum Karlsruhe. Ball. Anfang 8 Uhr, Ende 2 Uhr.

Stadtgarten. Eisfest. Konzert der Kapelle des 1. Bata. Leib-Dragoonen-Regiments Nr. 20, nachmittags 1/2 3—5 Uhr.

Verein kathol. Geschäftsgehilfen. Herrenstraße 23. Wiederholung der Weihnachtsfeier, abends 8 Uhr.

Wetter am Montag, den 4. Januar 1904.

Hamburg, Swinemünde, Münster, Metz u. München trüb, Neufahrwasser und Chemnitz vorwiegend heiter, Breslau ziemlich heiter.

Wetternachrichten aus dem Süden

vom 5. Januar, 7 Uhr früh.

Triest bedeckt 1°, Nizza bedeckt 4°, Florenz bedeckt 6°, Rom bedeckt 8°.

Wetterbericht des Centralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 5. Jan. 1904.

Ein barometrisches Maximum bedeckt heute Nordosteuropa, während sich Depressionen über der Biscayasee, sowie jenseits der Alpen befinden. In Deutschland hat der Frost meist abgenommen, nur an der Ostseeküste ist es erheblich kälter geworden; das Wetter ist dabei vorwiegend heiter. Da nunmehr wieder ein Luftdruckgefälle von Nordosten nach Südwesten und Süden hin besteht, so sind östliche Winde und damit weiteres Anhalten des Frostes zu erwarten.

C. B. f. M. u. H. Schneebeobachtungen.

Die geringe Schneedecke, welche in den höheren Lagen des Landes besteht, hat auch in der verfloffenen Woche keine Veränderung erfahren. Am Morgen des 2. Januar (Samstag) sind gelegen: in Furtwangen 12, in Dürheim 2, in Zollhaus 8, beim Feldberger Hof 60, in Titisee 16, in Bonndorf 13, in Höchenschwand 20, in Bernau 25, in Gersbach 15, in Todtnauberg 33, in Heubronn 10, in St. Märgen 10, in Rniebis 22, in Breitenbrunn 2 und in Herrenwies 24.

Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Januar.	Barometer mm	Therm. in C.	Windgeschw. in Sec.	Feucht. in Proc.	Wind	Stimme
4. Abd. 9 U.	749,1	-0,2	3,7	81	NO.	bedeckt
5. Mor. 7 U.	748,5	-3,8	3,8	96	"	heiter
5. Mitt. 2 U.	749,6	+1,0	4,1	80	"	bedeckt

Höchste Temperatur am 4.: -0,2; niedrigste in der darauffolgenden Nacht -4,0. Niederschlagsmenge des 4.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 5. Jan. früh:

Waldbhut 169, gef. 2, Schutterinsel 120, gef. 5, Rehl 162, gef. 4, Magau 301, gef. 5 cm.

Die wirtschaftspolitische Lage Deutschlands

beleuchtet in einem Vorwort des soeben zur Ausgabe gelangenden großen Zeitungs-Kataloges der Annoncen-Expedition G. E. Daube & Co. in Frankfurt a. M., Kaiserstraße 8, 10 u. 10a ein hervorragend bekannter Fachmann, der mit klaren Augen in die Wirren und Nebel der handelspolitischen Lage sieht. Die darin zum Ausdruck gebrachte sachgemäße Beherrschung der schwierigen Aufgabe und die überaus verständliche Form der Kritik im Vordergrund des allgemeinen Interesses stehender wirtschaftlicher Probleme unserer Tage dürfte die Kenntnis dieser wertvollen Arbeit in weiteren Kreisen wünschenswert erscheinen lassen.

Der Verfasser tritt bei seinen Ausführungen aus dem engen Rahmen näher liegender volkswirtschaftlicher Betrachtungen heraus und entrollt von höherem weltwirtschaftlichen Standpunkt aus ein Bild der Entwicklung des deutschen Erwerbsfleißes und seiner steigenden Bedeutung im Verkehr mit den Welt-handel-Staaten. Gerade die aus dem Zurückgehen der industriellen Tätigkeit resultierenden Lehren dürften seines Erachtens heute zu einer verstärkten solidarischen Verfolgung der wirtschaftlichen Aufgaben auf der gefährlichen Basis langfristiger Handelsverträge führen. Da heute weit Größeres auf dem Spiele steht als vor 10-12 Jahren, erscheinen die in diesem Aufsatz enthaltenen Mahnungen in hohem Grade beachtenswert.

Im übrigen verdient der erwähnte Katalog, der sich sowohl mit der sachmännlich redigierten, auf praktischer Erfahrung beruhenden Zusammenstellung des textlichen Teiles wie auch mit seiner äußeren eleganten Ausstattung würdig seinen Vorgängern anreicht, allgemeine Anerkennung. — Es ist auch für den Jahrgang 1904 wieder die bewährte Form der Schreibmappe beibehalten, wodurch der Katalog neben seiner geschäftlichen Aufgabe praktische Verwendung bietet.

Gold, Silber und Banknoten vom 4. Januar 1904.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	—
Engl. Sovereigns . . . „	20.40	20.36
20 Francs-Stücke . . . „	16.25	16.21
20 do. halbe . . . „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „	—	—
do. Kr. 20 St. . . . „	—	17.—
Gold-Dollars . . . per Doll.	4.19	4.18
Neue Russ. Imper. . . per St.	—	1624
Gold al mareo . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold „	2804	—
Hochhaltiges Silber „	78.40	76.40
Amerikanische Noten (Doll. 5-1000) per Doll.	—	4.19 ^{1/2}
Amerikanische Noten (Doll. 1-2) per Doll.	—	4.19
Belg. Noten . . . per Frs. 100	—	81.10
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	—	20.41
Franz. Noten . . . per Frs. 100	—	81.20
Holländ. Noten . . . per fl. 100	—	169.50
Italien. Noten . . . per Lire 100	—	81.50
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	—	85.25
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215 ^{1/2}
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	—	81.05

Neueste Nachrichten

über die Bewegungen der Dampfer der Hamburg-Amerika-Linie.

Hamburg, 2. Januar 1904.

- D. „Alexandra“, 30. Dezember von Punta Arenas.
- „Ambria“, 1. Januar von Kobe nach Moji.
- „Alyria“, von Philadelphia kommend, 1. Jan. 3 Uhr 20 Min. morgens Lizard passiert.
- „Badenia“, auf der Ausreise nach Ostasien, 30. Dezember nachm. in Hongkong.
- „Benzhu“, von Calcutta kommend, 31. Dezbr. vorm. in Dundee.
- „Canada“, von Ostasien kommend, 31. Dezbr. mittags in Antwerpen.
- „Castilia“, 29. Dezember in St. Thomas.
- „Dortmund“, 31. Dezember 10 Uhr morgens von New-Orleans via Newport News nach Hamburg.
- „Etruria“, 30. Dezember in Montevideo.
- „Graf Waldersee“, von New-York kommend, 31. Dezember 12 Uhr 20 Min. mittags auf der Elbe.
- „Granada“, 31. Dezember von Buenos Aires.
- R.P.D. „Hamburg“, von Ostasien kommend, 1. Januar 11 Uhr morgens von Southampton.
- D. „Helvetia“, von Westindien kommend, 1. Jan. 5 Uhr 30 Min. nachm. auf der Elbe.

- R.P.D. „Kiautschou“, 31. Dezember 1 Uhr morgens in Shanghai.
- D. „Markomania“, nach Westindien, 30. Dezember 12 Uhr nachts in Antwerpen.
- „Nassovia“, von New-Orleans kommend, 31. Dezember 11 Uhr nachts auf der Elbe.
- „Pennsylvania“, 31. Dezember 8 Uhr abends in New-York.
- „Prinz August Wilhelm“, 31. Dezbr. von Vera Cruz via Havana und Santander, Havre und Hamburg.
- „Prinz Eitel Friedrich“, von Santos kommend, 1. Jan. von Rio de Janeiro nach Bahia.
- „Prinz Joachim“, nach Havana und Mexiko, 31. Dezbr. 10 Uhr nachts von Coruna.
- „Saronia“, von Ostasien kommend, 2. Januar 8 Uhr 40 Min. morgens auf der Elbe.
- „Scotia“, von Westindien kommend, 1. Januar 3 Uhr nachm. in Bremen.
- „Sicilia“, 29. Dezbr. 12 Uhr nachts von Genua.
- „Silesia“, von der Westküste Amerikas kommend, 1. Januar Fernando de Noronha passiert.
- „Suevia“, von Ostasien kommend, 1. Januar in Suez.

Hamburg, 4. Januar 1904.

- D. „Aelia“, 2. Januar in New-Orleans.
- „Alesia“, auf der Ausreise nach Ostasien, 3. Januar in Hongkong.
- „Alyria“, von Philadelphia kommend, 3. Jan. 1 Uhr 30 Min. nachm. auf der Elbe.
- S.D. „Blücher“, 3. Januar 8 Uhr morgens von New-York via Plymouth und Cherbourg nach Hamburg.
- D. „Bosnia“, nach Boston und Baltimore, 3. Jan. 9 Uhr 5 Min. morgens Curhaven passiert.
- „Canada“, von Ostasien kommend, 3. Januar 2 Uhr nachm. von Antwerpen.
- „Etruria“, 3. Januar in Buenos Aires.
- „Galicia“, 29. Dezember in Colon.
- „Granada“, 2. Januar in Bahia Blanca.
- R.P.D. „Hamburg“, von Ostasien kommend, 2. Januar 2 Uhr nachm. in Antwerpen.
- D. „Hoerde“, 2. Jan. von Rotterdam nach Karvif.
- „Hungaria“, 3. Januar von St. Thomas via Havre nach Hamburg.
- „Kallanza“, von Baltimore kommend, 2. Jan. 9 Uhr 45 Min. morgens Lizard passiert.
- „Montevideo“, 2. Januar von Buenos Aires nach Montevideo.
- „Pretoria“, nach New-York, 3. Januar 4 Uhr 30 Min. nachm. von Boulogne sur Mer.
- „Prinz Eitel Friedrich“, 1. Januar von Rio de Janeiro.
- „Sambia“, nach Ostasien, 3. Januar 3 Uhr nachm. Dover passiert.
- „Sardinia“, nach Westindien, 2. Januar 3 Uhr nachm. Dover passiert.
- „Saronia“, von Ostasien kommend, 2. Januar 8 Uhr 40 Min. morgens auf der Elbe.
- „Scotia“, von Westindien kommend, 3. Januar 8 Uhr 15 Min. morgens auf der Elbe.
- „Sicilia“, von Genua nach New-York, 2. Jan. 11 Uhr morgens Gibraltar passiert.
- „Segovia“, auf der Heimreise von Ostasien, 2. Januar von Calcutta.
- „Suevia“, von Ostasien kommend, 2. Januar in Port Said.
- „Troja“, 1. Januar in St. Thomas.
- „Valdivia“, von Westindien kommend, 3. Jan. 9 Uhr abends in Havre.

Näheres durch die Agentur Josef Wih. Roth, Leopoldplatz 7b, Karlsruhe.

Karlsruher Schenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Linsenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch: vormittags von 11-1 Uhr und nachmittags von 2-4 Uhr. Im **Großh. Kupferstichkabinett** (geöffnet Donnerstags von 10-1 Uhr): Ausstellung von Nachbildungen Italienscher und Französischer Kupferstiche und Holzschnitte des 15.-18. Jahrhunderts, herausgegeben von der Reichsdruckerei in Berlin.

Großh. Kunstgewerbe-Museum. Westendstr. 81. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10-1 Uhr und 2-4 Uhr. **Sonderausstellung:** 1. Landschaftsstudien von Professor J. S. Meyer und Professor R. Gylh; dekorative Malereien von Maler H. Göhler; farbige Aufnahmen alter Stickerien und Malereien von Direktor R. Hoffacker. 2. Kunststüpfereien von H. Muz, Altona; H. Monton, Chartres; Frau E. Schmidt-Becht, Konstanz, sowie bemalte Spanischachteln von derselben. 4. Arbeiten aus Finn von Adgen-Ballin, Kopenhagen. 5. Buchbinderarbeiten von

Hofbuchbinder E. Scholl Nachfolger, Inhaber L. Homberg und H. Linf. 6. Bucharisches Belt, Geschenk von W. N. Rickmers, Adolphsoll.

Großh. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 und nachmittags von 2-4 Uhr.

Großh. Naturalienkabinett. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag u. Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr.

Großh. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichsstraße 17. Unentgeltlich geöffnet, Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntags von 11-1/2 und 2-4 Uhr.

Bibliothek und Vorbilderammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10-1/2 Uhr. Nachmittags: Dienstag bis Samstag von 1/2-5 Uhr. Abends: Dienstag bis Freitag von 1/2-10 Uhr.

Großh. botanischer Garten (Linsenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 6-1/2, 12 und 1-6 Uhr. Die Pflanzenhäuser sind geöffnet am Montag, Mittwoch und Freitag von 10-1/2, 12 und 2-4 Uhr.

Stadtgarten. Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 30 Pfg., für Kinder 15 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 15 Pfg. Jeden Sonntag vormittag 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.

Spinnraderammlung J. K. S. der Großherzogin von Baden im Markgräflichen Palais jeden Mittwoch und Sonntag von 11-1 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Professor Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

Denkmal Prinz Wilhelm von Baden, ausgeführt von Professor Hermann Volz, im Schloßgarten an der Linsenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11-1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

Badischer Kunstverein, Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11-1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2-4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg. Ferner geöffnet jeden ersten und dritten Sonntag im Monat nachmittags von 2-5 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfg.

Neu zugegangen: 907-938. Joh. Hoffard, Friedenau b. Berlin, „Kollektion“ (32 Nummern). 939-944. Anna Uehlein, Karlsruhe, „Kollektion“ (6 Bilder).

945. Joh. Engler, Forzheim, „Feldblumen“. 946. Klara Frankenstein, Karlsruhe, „Rosen“. 947. Diefelbe, „Reseden“.

948-950. Rudolf Preuß, Charlottenburg, „3 Aquarelle aus Pompeji“. 951 u. 952. Hanna Erdmannsdörffer, Grözingen, „2 Kissen“.

Museum alter und moderner Stickerien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins, Linsenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10-12 Uhr. Eintritt frei.

Militär-Musik findet bei günstiger Witterung auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12 1/4 Uhr mittags an statt.

Wochengottesdienst. **Mittwoch, den 6. Januar:** 8 Uhr abends Stefanienstraße 22: Herr Hofprediger Fischer.

Gottesdienst. — 6. Januar. **Katholische Stadt-Gemeinde.** **Fest der heiligen drei Könige.** **Bernharduskirche.**

1/2 7 Uhr Frühmesse. 1/2 8 Uhr stille hl. Messe. 1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. 1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt mit Aussetzung des Allerheiligsten. 1/2 3 Uhr nachm. Corporis-Christi-Bruderschaft.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde. **Auferstehungskirche.** **Fest Epiphanie.**

Der Gottesdienst fällt wegen auswärtiger Pastoration aus.